

Verordnung

über den Mindestabstand von Spielhallen in der Samtgemeinde Dörpen

Inhaltsverzeichnis

§ 1 vergrößerter Mindestabstand

§ 2 Inkrafttreten

Aufgrund des § 10 Abs. 2 Satz 3 des Niedersächsischen Glücksspielgesetzes (NGLüSpG) vom 17.12.2007 (Nds. GVBl. S. 756) zuletzt geändert durch Gesetz vom 15.12.2016 (Nds. GVBl. S. 301), hat der Rat der Samtgemeinde Dörpen in seiner Sitzung vom 28.09.2017 folgende Verordnung beschlossen:

§ 1

Vergrößerter Mindestabstand

Auf dem Gebiet der Samtgemeinde Dörpen wird der Mindestabstand zwischen Spielhallen auf 500 m festgesetzt. Maßgeblich ist die kürzeste Verbindung (Luftlinie) zwischen den Spielhallen.

§ 2

Inkrafttreten

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Verkündung in Kraft.

Dörpen, den 28.September 2017

Samtgemeinde Dörpen

Hermann Wocken

Samtgemeindebürgermeister